

Reglementierungsstichprobe (§ 31 Absatz 3 StAkkrV)

Bachelor-Studiengang „Katholische Theologie (B.A.)“

Fakultät	Philosophische Fakultät
Fachrichtung	Katholische Theologie
Studiengangsverantwortlicher	Prof. Dr. Udo Lehmann
Sonstige Ansprechperson(en)	zum Zeitpunkt des Verfahrens außerdem Anne Conrad (ehem. Studiengangsleitung)

Kurzbeschreibung des Studiengangs

Das Studium der Katholischen Theologie beschäftigt sich mit den biblischen Grundlagen des Christentums und seiner weiteren Geschichte, der Lehrentwicklung und den aus ihr hervorgegangenen normativen Überzeugungen und Formulierungen, den ethischen Werten, Normen und Begründungen sowie den vielfältigen Formen christlicher Praxis und kirchlicher Institutionen.

Inhalte des Studiums sind die biblische Theologie (Altes und Neues Testament sowie ihr gesellschaftliches, kulturelles und religiöses Umfeld), die Historische Theologie (Kirchen- und Theologie- bzw. Kulturgeschichte, die Geschichte des nachbiblischen Judentums) und Religionswissenschaft (Schwerpunkt Religionsgeschichte), die Systematische Theologie (philosophische Grundfragen, Fundamentaltheologie, Dogmatik und Ökumenik), die Theologische Ethik (Moraltheologie und Sozialethik), die Praktische Theologie und die Religionspädagogik. Weitere Schwerpunkte bietet das Fach in der Religionsgeschichte und der Genderforschung an.

Durchgeführte interne Verfahren

Art des Verfahrens	Datum	Gremienbeschlüsse	Anmerkungen
Einrichtung	01.10.2007	Studienausschuss (52. Sitzung am 26.04.2007): Zustimmung zu Studienordnung und Fachspezifischen Bestimmungen; Empfehlung zur Einrichtung	Einrichtung noch ohne formale Akkreditierung (Q-Pass). Bei der Konzeption wurden alle zu diesem Zeitpunkt geltenden Standards des Akkreditierungsrats und der Akkreditierungsagenturen berücksichtigt. Die Akkreditierbarkeit war grundsätzlich gegeben.
Änderung	01.10.2010	Studienausschuss (77. Sitzung vom 29.04.2010):	

		Zustimmung zur Änderung der Studienordnung und Fachspezifischen Bestimmungen (Haupt- und Nebenfach)	
Erstakkreditierung	Mit der ersten Systemakkreditierung der UdS am 27.09.2012 ist die Erstakkreditierung des Studiengangs erfolgt.		
Akkreditierungsbestätigung	06.07.2017	Studienausschuss (131. Sitzung vom 06.07.2017): Beschluss der Akkreditierung	
Aufhebung Hauptfach	01.10.2025	Studienausschuss (188. Sitzung vom 20.02.2025): Zustimmung zur Aufhebung Hauptfach Katholische Theologie	Im Rahmen der Neustrukturierung der Bachelorstudiengänge der Philosophischen Fakultät werden dort alle Haupt- und Ergänzungsfächer aufgehoben.
Neukonzeption im Rahmen einer Akkreditierungsbestätigung (verzahntes Verfahren)	01.10.2025	Studienausschuss (189. Sitzung vom 20.03.2025): Zustimmung zu StO und FsB (EHF, NF); Beschluss der Akkreditierung	

Aktuelle Studiengangsdokumente

- [Studienordnung für das Erweiterte Hauptfach und das Nebenfach Katholische Theologie im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang \(Anlage 1\)](#)
- [Fachspezifische Bestimmungen für das Erweiterte Hauptfach Katholische Theologie im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang \(Anlage 2\)](#)
- [Fachspezifische Bestimmungen für das Nebenfach Katholische Theologie im 2-Fächer-Bachelor-Studiengang \(Anlage 3\)](#)
- [Prüfungsordnung der Philosophischen Fakultät der Universität des Saarlandes für Bachelor-, Master- und Aufbaustudiengänge sowie Zertifikate \(Anlage 4\)](#)
- [Modulhandbuch Bachelor Katholische Theologie \(Anlage 5\)](#)
- [Studienpläne Bachelor Katholische Theologie \(Anlage 6\)](#)

Verlauf des letzten internen Akkreditierungsverfahrens

Wesentliche Änderung/Neukonzeption im Rahmen einer Akkreditierungsbestätigung (verzahntes Verfahren) zum Wintersemester 2025/26

Prozessschritt	Durchführung
Start des Verfahrens	<p>Kick-Off Gespräch am 26.03.2024 mit Studiengangsverantwortlichen, Vertreter*innen des Qualitätsbüros, des SLCM-Teams (Dezernat Lehre und Studium) und des Studienbüros (Fakultät P).</p>
Auswahl, Benennung und Feststellung der Unbefangenheit der externen Gutachter*innen	<p>Die Fachverantwortlichen schlugen folgende externen Gutachter*innen vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachgutachter 1: Prof. Dr. Rainer Schwindt (Universität Koblenz) • Fachgutachter 2: Prof. Dr. Bernhard Knorn (Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen) • Vertreter der zuständigen kirchlichen Stelle: Patrick Wilhelmy (Bistum Trier) • Studentische Gutachterin: Emily Lailah Strauß (Universität Heidelberg). <p>Die Unabhängigkeit der externen Gutachter*innen wurde vor der Kontaktaufnahme durch die Mitarbeitenden des Qualitätsbüros auf Befangenheit anhand des UdS Kriterienkatalogs zur Vermeidung von Befangenheit (Anlage 7) überprüft. Alle Gutachter*innen haben in den Leitfragebögen ihre Unbefangenheit bestätigt.</p> <p>Danach haben die Mitarbeitenden des Qualitätsbüros mit den Gutachter*innen Kontakt aufgenommen und die unten aufgelistete Dokumente den externen Gutachter*innen über eine Landing Page (https://www.uni-saarland.de/dezernat/ls/akkreditierung/akkreditierungsbestaetigung/zusatzunterlagen-fuer-das-akkreditierungsbestaetigungsverfahren-2.html) zur Verfügung gestellt. Die Fachverantwortlichen wurden jeweils in Kenntnis gesetzt und als Ansprechpersonen im Falle von Rückfragen in die Kontaktaufnahme einbezogen.</p>
Erstellung und Abstimmung der Be-gutachtungsunterlagen	<p>Die Erstellung der geänderten Studiengangsdokumente (Studiengangsfachskizze, Studienordnung, Modulhandbuch inkl. Studienpläne, Fachspezifische Bestimmungen; vgl. Unterlagen externe Gutachter*innen) erfolgte über verschiedene Prozessstufen in einem</p>

	<p>iterativen Verfahren zwischen dem Dezernat Lehre und Studium und den Fachverantwortlichen.</p> <p>Das Ressourcendokument wurde von den Fachverantwortlichen auf Basis eines Abbildungsvorschlags des Qualitätsbüros zur Beurteilung der Ausstattung im Studiengang angelegt.</p> <p>Über die weiter relevanten Unterlagen, die das Qualitätsbüro erstellt hat und die der Erfüllung der fachlich-inhaltlichen Kriterien der Akkreditierung dienen (u. a. Statistische Kennzahlen, Studierendenfeedback), wurden die Fachverantwortlichen in Kenntnis gesetzt.</p>
Unterlagen externe Gutachter*innen	<ul style="list-style-type: none">• <u>Leitfragebogen für die Fachgutachter, den Vertreter der zuständigen kirchlichen Stelle und die studentische Gutachterin (Anlage 8)</u>• <u>Studienfachskizze (Anlage 9)</u>• <u>Studienordnung (Anlage 10)</u>• <u>Modulhandbuch (inkl. Studienplan) (Anlage 11)</u>• <u>Fachspezifische Bestimmungen Erweitertes Hauptfach (Anlage 12)</u>• <u>Fachspezifische Bestimmungen Nebenfach (Anlage 13)</u>• <u>Änderungsanzeige (Anlage 14)</u>• <u>Ressourcendokument (Anlage 15)</u>• <u>Kritisches Studierendenfeedback (Anlage 16)</u>• <u>Statistische Kennwerte (Anlage 17)</u>• <u>Glossar mit Erläuterungen zu den Statistischen Kennwerten (Anlage 18)</u>
Überprüfung der formalen und fachlich-inhaltlichen Kriterien	<p>Die Überprüfung der formalen und fachlich-inhaltlichen Kriterien erfolgte im Rahmen eines sog. verzahnten Verfahrens, bei dem die Qualitätsinstrumente der Neukonzeption und Akkreditierungsbestätigung kombiniert werden unter Federführung des Qualitätsbüros und Einbezug dezernatsinternen Akteuren aus den Bereichen Grundlagen / Recht und Kapazitätsplanung sowie Student-Life-Cycle-Management. Grundlage bildeten dabei die Qualitätschecks Neukonzeption und Akkreditierungsbestätigung (vgl. <u>Anlage 19, Qualitätschecks Neukonzeption</u> und <u>Anlage 20, Qualitätschecks Akkreditierungsbestätigung</u>).</p> <p>Im Verfahren der Neukonzeption wurden die formalen Kriterien maßgeblich während der Erstellung der geänderten Studiengangsdokumente überprüft, die ausgehend von den rechtlichen Grundlagen den verbindlichen Rahmen für die Realisierung eines Studiengangs</p>

bilden. Sich daraus ergebender Änderungsbedarf wurde den Fachverantwortlichen umgehend angezeigt und durch sie umgesetzt.

Die fachlich-inhaltlichen Kriterien wurden vor allem in der externen Begutachtung geprüft. Die externen Gutachten beurteilten den Studiengang aus der jeweiligen Perspektive und kamen dementsprechend teils zu unterschiedlichen Ergebnissen (vgl. [Anlage 21, Fachgutachten 1; Anlage 22, Fachgutachten 2; Anlage 23, Gutachten des Vertreters der kirchlichen Stelle; Anlage 24, studentisches Gutachten](#)), die im Abschlussbericht zusammengefasst wurden. Aus den Rückmeldungen der externen Gutachter*innen wurden allgemeine Anregungen oder Empfehlungen abgeleitet, auf welche die Fachverantwortlichen in entsprechenden Stellungnahmen reagierten (vgl. [Anlage 25, Abschlussbericht Bachelor Katholische Theologie](#)).

Außerdem gab der Fachschaftsrat Katholische Theologie eine positive Stellungnahme zum Neukonzept (vgl. [Anlage 26, Stellungnahme Fachschaftsrat Katholische Theologie](#))

Daneben wurden weitere Qualitätsinstrumente aus der Akkreditierungsbestätigung eingesetzt, bei denen sowohl formale als auch fachlich-inhaltliche Kriterien überprüft wurden:

- [Kritisches Studierendenfeedback \(online durchgeführt vom 30.08.2024 bis zum 30.09.2024 sowie vom 27.11.2024 bis zum 20.01.2025\) \(Anlage 16\)](#).

Ergänzendes Gespräch mit der Fachschaft Katholische Theologie am 11.02.2025.

- [Absolvent*innen-Befragung \(online durchgeführt vom 19.06.2024 bis 26.07.2024\) \(Anlage 27\)](#)
- Lehrendengespräch am 20.02.2025
- Weitere Qualitätsgespräche:
 - Verwaltungsmitarbeiter*innen, insbesondere Verwaltungskoordination (interim) (durchgeführt am 19.02.2025)
 - Studiengangverantwortliche (durchgeführt am 10.03.2025 mit Prof. Dr. Anne Conrad sowie Maximilian Plich).
- Referenzen: Studieneingangsbefragung 2023, Evaluationsleitfaden der Philosophischen Fakultät vom 15.02.2017.

Auch die Ergebnisse dieser Qualitätsinstrumente wurden im Abschlussbericht abgebildet, mit Aussagen aus den Gutachten in Zusammenhang gesetzt und zu den Sachverhalten ebenfalls Stellung-

	<p>nahmen der Fachverantwortlichen erarbeitet und der sich daraus ergebende Handlungsbedarf abgeleitet (vgl. Anlage 25, Abschlussbericht Bachelor Katholische Theologie).</p> <p>Zur Weiterentwicklung der Studiengänge wurden folgende Empfehlungen vorgeschlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzorientierte Darstellung der Studien- und Lernziele in Kohärenz zu den eingesetzten Lehr- und Prüfungsformen • Ausbau der studiengangsbezogenen Marketingmaßnahmen sowie der außercurricularen Rahmenangebote zur Studien- und Standortprofilierung • Prüfung einer inhaltlich-methodischen Steigerung des B.A.-Lehrzuschnitts. <p>Anregung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Studienfachskizze: Prüfung einer Anpassung bei der Soll-Festlegung im Qualifikationsziel „Forschungsorientierung“.
Unterlagen Studienausschuss	<p>Alle Unterlagen für den Studienausschuss wurden in einem Dokument zusammengefasst (vgl. Anlage 28, StAu-Unterlagen Bachelor Katholische Theologie). Darunter wurden eingereicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschlussvorlage • Abschlussbericht • Studienfachskizze • Ressourcendokument • Änderungsübersicht • Fachspezifische Bestimmungen • Studienordnung • Modulhandbuch (inkl. Studienpläne)
Entscheidungsfindung	<p>Der Studienausschuss entschied in seiner 189. Sitzung vom 20.03.2025 auf Grundlage der oben aufgeführten Dokumente, der Stellungnahme des Qualitätsbüros sowie der Erläuterungen des Fachvertreters (Maximilian Plich) und folgte dem Beschlussvorschlag des Qualitätsbüros:</p> <p>„Der Studienausschuss stimmt in seiner 189. Sitzung vom 20. März 2025 der Studienordnung des Erweiterten Hauptfachs und Nebenfachs Bachelor „Katholische Theologie“ und den Fachspezifischen Bestimmungen des Erweiterten Hauptfachs sowie den Fachspezifischen Bestimmungen des Nebenfachs Bachelor „Katholische</p>

	<p>Theologie“ (einstimmig, ohne Enthaltung) zu und beschließt die Akkreditierung des Studiengangs ab dem 01.10.2025 für einen Akkreditierungszeitraum von insgesamt 8 Jahren bis zum 30.09.2033. Mit Beschluss der Akkreditierung wird gleichzeitig die Akkreditierung des Studiengangs in der bisherigen Konzeption bis zum Anlaufen des Neukonzepts festgestellt. Die Ordnungsdokumente werden dem Senat zur Verabschiedung vorgelegt. Zur Weiterentwicklung beschließt der Studienausschuss (einstimmig, ohne Enthaltung) die im Bericht genannten Empfehlungen.“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Protokoll inkl. Beschluss der 189. Sitzung des Studienausschusses vom 20.03.2025 (Anlage 29) • UdS-Qualitätspass (Anlage 30)
Nachweis der Auflagenerfüllung	Akkreditierung ohne Auflagen
Beschwerdeprozess	-
Interne Dokumentation der Beschlussergebnisse	<p>Datenbank aller Sitzungen und Beschlüsse des Studienausschusses auf MS-SharePoint.</p> <p>Aufnahme der relevanten Daten im Qualitätsregister (Anlage 31, Auszug Qualitätsregister).</p>
Veröffentlichung in ELIAS	<ul style="list-style-type: none"> • 2-Fachstruktur B.A. der Studiengänge der Philosophischen Fakultät: https://antrag.akkreditierungsrat.de/akkrstudiengaenge/f1cde2e5-6014-4fcb-9c70-baf175a9fbe3/ • Erweitertes Hauptfach: Antrag (Antrag Nr. 10026219) in Prüfung • Nebenfach: https://antrag.akkreditierungsrat.de/akkrstudiengaenge/f12761ee-a81a-497d-80d7-d0e5e8cd56e2/
Besonderheiten	Beteiligung der zuständigen kirchlichen Stelle durch ein externes Gutachten (vgl. Anlage 23, Gutachten des Vertreters der kirchlichen Stelle).